

Vergabenummer:	1564/2022
----------------	-----------

## BEWERTUNGSMATRIX ZUR AUSWAHL DES WIRTSCHAFTLICHSTEN ANGEBOTES

Das wirtschaftlichste Angebot wird nach folgenden Kriterien ermittelt:

1. Preis zu	40 %
2. Konzept zu	30 %
3. Präsentation zu	30 %
<b>Gesamt:</b>	<b>100 %</b>

Die Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebotes erfolgt in 3 Schritten:

### 1. Schritt: Wertung des Preises

Auf den Angebotspreis entfallen 300 Punkte (= 30 % der Gesamtpunktzahl). Die volle Punktzahl erhält das Angebot mit dem niedrigsten ermittelten Preis. Die übrigen ermittelten Angebotspreise erhalten einen Punktabschlag im Verhältnis zum niedrigsten ermittelten Angebotspreis.

Bei Angeboten von Bietenden aus anderen EU-Mitgliedsstaaten werden die Nettopreise unter Hinzurechnung der von der AG'in in Deutschland zu entrichtenden Umsatzsteuer (Reverse Charge Verfahren) berücksichtigt.

Beispielberechnung mit max. 300 Punkten (= 30 %) für den Angebotspreis:

niedrigstes Angebot	10.000 €
höheres Angebot:	15.000 €

Differenz zum niedrigsten Angebot:  
 $15.000 - 10.000 = 5.000$

Punkteabzug zum Verhältnis des niedrigsten Angebotes:  
 $300 \text{ (max. Punktzahl)} / 15.000 * 5.000 = 100$

erreichte Punktzahl des höheren Angebotes:  
 $300 - 100 = 200$

**2. Schritt: Wertung des Konzeptes**

Die Wertung des Konzeptes wird anhand der in unten stehender Bewertungsmatrix aufgeführten Unterkriterien vorgenommen. Die Bewertung erfolgt anhand von 0 bis 10 Bewertungspunkten, wobei der höchste bzw. beste Wert 10 Punkte entspricht.

Der Maßstab für die Vergabe der Bewertungspunkte erfolgt für alle Kriterien wie folgt:

<b>Punkte</b>	<b>Erfüllungsgrad</b>
<b>10</b>	Die sehr gut strukturierten und weit überdurchschnittlichen Darstellungen / Angaben lassen eine besonders gute Leistung erwarten oder sind deutlich besser als in anderen Angeboten bzw. entsprechen insgesamt den Erwartungen der AG'in in einem besonderen Maße; insgesamt sehr gut.
<b>8 bis 9</b>	Die strukturierten und nachvollziehbaren Darstellungen / Angaben lassen eine gute Leistung erwarten oder sind besser als in anderen Angeboten bzw. entsprechen insgesamt voll den Erwartungen der AG'in; insgesamt gut.
<b>6 bis 7</b>	Die durchschnittlichen Darstellungen / Angaben weisen einzelne Lücken und/oder Ungereimtheiten auf bzw. lassen eine durchschnittliche Leistung erwarten oder entsprechen insgesamt den Erwartungen der AG'in; insgesamt befriedigend.
<b>3 bis 5</b>	Die Darstellungen / Angaben weisen Lücken und/oder Ungereimtheiten auf bzw. lassen Schwächen bei der Leistung erwarten oder sind deutlich schlechter als in anderen Angeboten bzw. reichen nur teilweise an die Erwartungen der AG'in heran; insgesamt ausreichend.
<b>1 bis 2</b>	Die Darstellungen / Angaben weisen erhebliche Lücken und/oder Ungereimtheiten auf bzw. lassen erhebliche Schwächen bei der Leistung erwarten oder sind erheblich schlechter als in anderen Angeboten; insgesamt mangelhaft.
<b>0</b>	Es sind keine verwertbaren Aussagen zu den geforderten Punkten enthalten; insgesamt ungenügend.

Die maximal zu erreichende Punktzahl bestimmt sich zunächst anhand der Gewichtung dieses Kriteriums (z. B. entsprechen 700 Punkte 70 % der Gesamtpunktzahl). Die Summe der prozentualen Gewichtung der Unterkriterien ergibt 100 %. Anhand der prozentualen Gewichtung erfolgt eine Bepunktung der Unterkriterien (z. B. 50 % entsprechen 350 Punkten von 700 Punkten, 40 % entsprechen 280 Punkten von 700 Punkten und 10 % entsprechen 70 Punkten von 700 Punkten = insgesamt 700 Punkte). Das Produkt aus der ermittelten maximalen Punktzahl je Unterkriterium und den jeweils absolut erreichten Bewertungspunkten wird durch die Höchstpunktzahl (= 10 Bewertungspunkte) dividiert. Ergebnis ist die erreichte Punktzahl je Unterkriterium. Die in den Unterkriterien erreichten Punktzahlen werden addiert und in die Gesamtbewertung eingestellt.

Auf das Konzept entfallen maximal 300 Punkte (30 % der Gesamtpunktzahl).

**3. Schritt: Wertung der Präsentation**

Die Wertung erfolgt analog zu Schritt 2. Auf die Präsentation entfallen maximal 300 Punkte (30 % der Gesamtpunktzahl).

**Gesamtergebnis**

Insgesamt werden maximal 1.000 Punkte vergeben. Die erzielten Punkte pro Zuschlagskriterien werden addiert. Die/Der Bietende mit der höchsten Punktzahl erhält den Zuschlag. Wird für zwei oder mehrere Angebote nach Rundung die gleiche Gesamtpunktzahl ermittelt, erhält das Angebot mit der höheren Punktzahl für „Bereitstellung von Dienstleistungen für Medien und Konferenztechnik für das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz“ den Zuschlag.

1	2	3	4	5	6	7
lfd. Nr.	Zuschlagskriterium (K)/ Unterkriterium (UK)	Erläuterungen zu den erforderlichen Angaben im Angebot	(ggf.) Mindestanforderung	Gewichtungspunkte	Skala	max. zu erreichende Punktzahl
1	<b>Preis</b>	Preisblatt (Formular 3.6 der Vergabeunterlagen)			Die volle Punktzahl erhält das Angebot mit dem niedrigsten ermittelten Preis. Die übrigen ermittelten Angebotspreise erhalten einen Punktabschlag im Verhältnis zum niedrigsten ermittelten Angebotspreis.	<b>400</b>
2	<b>Konzept</b>	<p>Vorlage eines Konzeptes Im Rahmen der Angebotserstellung ist ein bewertbares Konzept vorzulegen, aus dem die Umsetzung des in der Leistungsbeschreibung (LB) genannten Leistungsumfanges hervorgeht. Insbesondere ist im Konzept von Interesse, wie der Auftragnehmer der Unterschiedlichkeit der Aufgaben begegnen und sowohl Basis-Leistungen als auch erweiterte Leistungen (speziell: gestalterische Komponenten im MediaLab) flexibel und effizient darstellen kann. Ebenso von Bedeutung ist die Verfolgung aktueller technischer Entwicklungen und wie diese Informationen den Betrieb des BMUV erreichen und bereichern können. Auch die in Kapitel 6 der LB dargestellten besonderen Ausführungsbedingungen und die dort genannten speziellen Kenntnisse in Verbindung mit den in Kapitel 3 u. 4 aufgelisteten Leistungen sollen explizit Teil des Konzeptes sein.</p> <p>Bewertet wird:</p>	Die zu erreichende Mindestpunktzahl beträgt <b>120</b> Punkte. Dies entspricht 40% der maximal zu erreichenden Punktzahl von 300 Punkten. Angebote, die die Mindestpunktzahl von 120 Punkten nicht erreichen, werden nicht berücksichtigt und scheiden aus dem Verfahren aus.			<b>300</b>
2.1	Unterkriterium	nachvollziehbare Darstellung der Organisationsstruktur der Leistungserbringung (insb. der Darstellung, wie ad-hoc Fragestellungen des BMUV zuverlässig bearbeitet werden können).	—————→	34	0 bis 10 Punkte	102
2.2	Unterkriterium	Erkennbarkeit des Verständnisses der besonderen Bedürfnisse einer obersten Bundesbehörde und einer erfolgsversprechenden Organisationsstruktur zur Umsetzung der entsprechenden Bedarfe	—————→	33	0 bis 10 Punkte	99
2.3	Unterkriterium	Darstellung und Plausibilität Personaleinsatz	—————→	33	0 bis 10 Punkte	99

1	2	3	4	5	6	7
lfd. Nr.	Zuschlagskriterium (K)/ Unterkriterium (UK)	Erläuterungen zu den erforderlichen Angaben im Angebot	(ggf.) Mindestanforderung	Gewichtungspunkte	Skala	max. zu erreichende Punktzahl
3	<b>Präsentation</b>	<p>Im Rahmen des Vergabeverfahrens ist das Angebot auch persönlich zu präsentieren (Gesamtzeit: max 45 Minuten). Der Ablauf der Präsentation sieht vor, das zunächst das Angebot vorgestellt wird (ca. 30 Minuten). Darüber hinaus soll die Bieterin/der Bieter für weitere Fragen zur Verfügung stehen (ca. 15 Minuten)</p> <p>Bei der Vorstellung des Angebotes ist die Vorgehensweise zur Organisation und Durchführung der Leistungserbringung darzulegen. Außerdem sollten die Informationen zur Leistung qualitativ und quantitativ plausibel veranschaulicht werden, um den Preis zu begründen. Flexibilität und Effizienz sind dabei von wichtiger Bedeutung sowie die Abbildung aller in der LB genannten Leistungen (Kapitel 3 u. 4) und die dafür notwendigen Kenntnisse (Kapitel 6)</p>				<b>300</b>
3.1	Unterkriterium	Nachvollziehbarkeit und inhaltliche Aussagekraft der Präsentation	→	66	0 bis 10 Punkte	198
3.2	Unterkriterium	Plausibilität der weiteren Erläuterungen	→	34	0 bis 10 Punkte	102
<b>GESAMTPUNKTE</b>						<b>1.000</b>